

Albtraum Glatze – Marianne (50) fand zum Glück Hilfe

# „Ich liebe meine kurzen Haare“

Ganz plötzlich fielen Marianne Peters die Haare aus. Eine neuartige Therapie stoppte den dramatischen Prozess

**N**ormalerweise verliert man täglich bis zu 100 Haare. Nicht normal war, was Marianne Peters aus Hannover im Sommer 2007 erlebte. „Wenn ich mir durch meine langen Haare strich, blieben sie plötzlich büschelweise in meinen Händen zurück“, erzählt die 50-Jährige. „Ich war schockiert, ging sofort zu meinem Hausarzt und zu mehreren Dermatologen.“ Doch überall stieß sie auf Ratlosigkeit. „Keiner fand die Ursache. Es hieß nur, ich solle Geduld haben, das werde schon wieder. Bald war ich völlig kahl. Außerdem juckte und brannte meine Kopfhaut.“

## Erbliche Belastung und zu viel Stress

Haarwuchstinkturen erwiesen sich als ebenso wirkungslos wie Infusionen mit Cortison. Schließlich verbarg die Personaldisponentin ihre Glatze unter einer Perücke. „Viel besser ging es mir damit aber auch nicht“, sagt sie. „Ich fühlte mich verkleidet und hatte ständig Sorge, dass etwas



Auch wenn Mariannes Haare recht kurz sind – sie freut sich riesig darüber

**Untersuchung**  
Mit aufgeklebten Elektroden misst der Arzt die Spannung der Kopfhaut. Hohe Werte führen oft zu ausgeprägtem Brennen und Kribbeln



**Behandlung**  
Mit einer dünnen Nadel wird das Medikament in die verspannten Muskeln gespritzt. Vier bis fünf Tage später wird die Kopfhaut wieder normal durchblutet

verrutschte. An manchen Tagen wagte ich mich sogar kaum noch vor die Tür.“

Zu neuem Selbstbewusstsein fand sie erst während einer psychosomatischen Kur Ende 2008. Ihre Perücke ließ sie danach im Schrank, traute sich mit ihrem kahlen Kopf unter Menschen. Aber mit ihrer Situation wollte sie sich nicht abfinden. Auf der Suche nach Hilfe stieß sie im Internet auf die sogenannte AC-Therapie. „AC steht für Alopecia Contentionalis, also spannungsbedingten Haarausfall“, erklärt Armin Maurer, Vorstand des Forschungsunternehmens biokyb life science in Korb bei Stuttgart. „Das ist eine erblich bedingte Form des Haarausfalls. Durch Stress kann die Kopfhautmuskulatur so verspan-

Fotos: Katja Zimmermann

nen, dass die Haarwurzeln nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt werden und schließlich absterben. Um die Muskulatur zu lockern, haben sich Injektionen mit Botulinumtoxin bewährt. Die Durchblutung normalisiert sich, der Haarausfall wird gestoppt. Bereits ausgefallenes Haar wächst bei rechtzeitiger Behandlung bis zu einem Zentimeter nach.“

## Sechs Wochen später zeigte sich ein Flaum

Voller Hoffnung fuhr Marianne Peters im April 2009 zu ihrem ersten Termin in die Hamburger Klinik Falkenried. Nach einem Vorgespräch nahm Dr. Jochen Rapp zuerst eine Elektromyographie (EMG) an ihr vor: Er befestigte Klebe-Elektroden auf ihrer



**Dichte Mähne** Stolz präsentierte sie früher ihr schönes Blond

Kopfhaut, um die Spannung der darunter liegenden Muskulatur zu messen. Anschließend verabreichte er mit einer hauchdünnen Nadel mehrere Injektionen in die verspannten Muskeln. „Das war ein bisschen unangenehm, aber nicht wirklich schmerzhaft“, sagt Marianne Peters. „In den nächsten Tagen ging das Jucken und Brennen immer mehr zurück und verschwand schließlich ganz. Sechs Wochen später sprossen neue Haare. Ich war überglücklich!“

Mariannes Kopfhaut ist heute wieder vollständig bedeckt. Um die Wirkung zu festigen, wiederholte sie die AC-Therapie im Oktober dieses Jahres. „Mein Haar wird nie mehr so sein wie früher“, weiß sie. „Aber ich bin dankbar für jeden kleinen Fortschritt.“

Claudia Krause



**Zuversichtlich** Endlich braucht Marianne keine Perücke mehr

## Interview



**Armin Maurer,**  
Vorstand  
biokyb life  
science AG,  
Stuttgart

### **mach mal Pause:** Wie äußert sich spannungsbedingter Haarausfall?

**Armin Maurer:** Er tritt insbesondere an Geheiratsecken, Scheitel und Tonsur auf. Dort wird bei Stress die Kopfhaut übermäßig angespannt. Der entstehende Sauerstoffmangel hindert die Haarwurzeln daran, richtig zu arbeiten. Das Hormon DHT, das den Haarwuchs eigentlich unterstützen sollte, lagert sich an und lässt die Haarwurzeln schrumpfen. Schließlich fällt das Haar aus.

### **mach mal Pause:** Wie lange bleibt der Entspannungseffekt nach der Behandlung erhalten?

**Armin Maurer:** Die Injektionen mit Botulinumtoxin entspannen die Muskeln für sechs Monate. Nach zwei bis drei Sitzungen in halbjährlichen Abständen ist mit einem anhaltenden Effekt zu rechnen.

### **mach mal Pause:** Mit welchen Kosten müssen die Patienten rechnen?

**Armin Maurer:** Fachärztliche Beratung und EMG-Messung kosten zwischen 30 und 50 Euro, eine Therapiesitzung ca. 600 Euro. Die Kasse zahlt nicht.

## Gut zu wissen!

### AC-Therapie

Die verwendeten Präparate werden in der Medizin seit mehr als 30 Jahren eingesetzt und sind umfassend erprobt. Schwangeren und Menschen mit Muskelerkrankungen dürfen sie allerdings nicht verabreicht werden. Näheres unter [www.ac-therapie.de](http://www.ac-therapie.de), Telefon: 07151/98 66 89-0